



HELFER- INFOBRIEF Nr. 3 – nach der Ringtennis WM 2010

Darmstadt, 22. August 2010

Hallo Ihr fleißigen Ringtennis-WM-Helfer,

die Ringtennis-WM ist vorbei und war dank eurer Hilfe ein voller Erfolg!

Ich hoffe ihr habt euch inzwischen etwas erholt und vermisst das gemeinsame Massenquartier und natürlich die WM selbst genauso wie ich.

Die internationalen Begegnungen in der Halle (ob auf dem Spielfeld oder am Rande), bei der Diskoparty, auf der Bootstour und beim schönen Abschluss am Freitag waren eine Entschädigung für die Arbeit die wir alle in die WM gesteckt haben.

Ehrlich gesagt habe ich nicht damit gerechnet, dass es so viel Arbeit für uns alle ist und umso mehr hat es mich gefreut, dass wir alle an einem Strang gezogen haben. Ihr habt euch alle sehr flexibel und engagiert eingebracht und das MEGA-Event zu einer unvergesslichen Veranstaltung gemacht. Das Lob, welches ich von vielen Seiten und zudem am Abschlussfreitag bei der Ehrung bekommen habe, gilt allen Helfern und ich gebe es gerne an Euch weiter.

Im Namen des OK's bedanke ich mich bei

- dem Team Infostand (vollkommen autark und ruhig)
- den unparteiischen Umpires (well done!)
- dem Massenquartierteam (so lecker ist es nicht einmal bei Mama)
- den Crazy Drivern (fahren Ewald und Thorsten eigentlich immer noch?)
- der Technik die Begeistert hat (einfach der Wahnsinn!)
- dem Presse und Homepageteam
(teilweise waren die Daheimgebliebenen besser informiert als ich...)
- der geräuschlosen Turnierleitung (hat jemand geschaut, ob sie auch wirklich aus der Halle raus sind?)
- dem Mittagessensteam (haben sicherlich immer noch Spülhände, oder?)
- den Teambetreuern, durch die sich die Teams zu Gast bei Freunden gefühlt haben
- den vielen Jokern und fleißigen Hallenhelfern
- dem spontanen Freitags-Team(Aufbau, Ausschank, Abbau) die das Abschlussbankett in dieser Form möglich gemacht haben
- Axel, Mario, Gunthard und Lena

Bleibt mir nur zu sagen „**Weiter so Ringtennis Deutschland!**“

So bringen wir Ringtennis vorwärts und ich bin absolut überzeugt, dass wir genau den richtigen Sport betreiben.

für das Orga-Team
Tobias Höfelmayr